FDP Frankfurt am Main

LANDESREGIERUNG IST BEI PANDEMIE-BEWÄLTIGUNG WEITER KONZEPTLOS

08.06.2021

„Einen Tag, nachdem die Priorisierung aufgehoben wurde und sich jeder für ein Corona-Impfung registrieren kann, verkündet die Landesregierung die Schließung der Impfzentren bis Ende September. Das klingt, als wolle sie sich aus der Verantwortung stehlen und belegt ein weiteres Mal die Konzeptlosigkeit, die die Landesregierung bei der Pandemie-Bewältigung und den Impfungen zeigt“, kritisiert Yanki PÜRSÜN, gesundheitspolitischer Sprecher der Fraktion der Freien Demokraten im Hessischen Landtag. Obwohl in der vergangenen Woche im Fachausschuss über die Impfzentren diskutiert worden sei, habe die Landesregierung dort keinen Hinweis auf eine bevorstehende Schließung der Zentren gegeben.

Pürsün ergänzt: „Die Regierung hat viel Chaos verursacht: Die Kosten der Impfzentren sind hoch, die Impfstoff-Verteilung ist nicht ausgeglichen, noch immer sind nicht alle immobilen Impfinteressierten geimpft, und die Haus- und Betriebsärzte, die das Impfen bis Ende September komplett übernehmen sollen, sind viel zu spät eingebunden worden. Das nährt Zweifel, ob die Landesregierung auf den Herbst, wenn möglicherweise Auffrischungsimpfungen anstehen, gut vorbereitet ist.“

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-frankfurt.de/?p=27303